



Deutscher Engagementpreis 2021

Tipps zur Öffentlichkeitsarbeit für Engagierte im Wettbewerb

Die Nominierung für den Deutschen Engagementpreis bietet Ihnen nicht nur die Chance auf ein Preisgeld von 10.000 Euro, sondern ist auch eine gute Gelegenheit, Ihr Anliegen in die Öffentlichkeit zu tragen und andere zur Unterstützung und zum Mitmachen zu motivieren. Wir haben Ihnen einige Tipps zur Inspiration zusammengestellt, damit Sie noch wirksamer auf sich und Ihr Engagement aufmerksam machen können.

Pressearbeit

- **Pressemitteilung:** Erstellen Sie eine Pressemitteilung zu Ihrer Nominierung für den Deutschen Engagementpreis. Nutzen Sie dafür gerne unsere **Muster-Pressemitteilung**.
 - In dieser Mitteilung von ungefähr einer Seite Umfang gehen Sie konkret darauf ein, dass Sie im Rennen um den Deutschen Engagementpreis sind. Formulieren Sie dazu aktive Hauptsätze und liefern Sie Fakten zu sich und Ihrem Engagement.
 - Bauen Sie ein zuvor abgestimmtes Zitat ein, z. B. von Ihnen selbst, einer beteiligten Person aus Ihrem Projekt oder einer Führungskraft Ihrer Initiative.
 - Fügen Sie Ihrer Pressemitteilung gerne das Faktenblatt zum Deutschen Engagementpreis bei (Download hier: www.deutscher-engagementpreis.de/wettbewerb/pr-paket).
- **Deutscher Engagementpreis:** Erwähnen Sie auch gerne in Ihren sonstigen Pressemitteilungen, dass Sie für Ihr Engagement für den Deutschen Engagementpreis nominiert worden sind.
- **Allgemein gilt:** Beantworten Sie in Ihrer Pressemitteilung **kurz, knackig und prägnant** die wichtigsten Fragen: was, wann, wo, wer und warum. Stellen Sie das konkrete Ereignis in den Mittelpunkt und beginnen Sie mit dem Wichtigsten, Hintergrundinformationen kommen erst zum Schluss.
- **Versand:** Versenden Sie die Pressemitteilung **möglichst direkt in der E-Mail**. Wählen Sie Journalistinnen und Journalisten aus, die sich für Ihr Thema interessieren. Meist sind das die lokalen Medien und Personen, die schon einmal über Ihre Anliegen berichtet haben. Informieren Sie am besten auch die Medien, die aus Ihrer Region und der Region Ihres Engagements kommen.
- **Bilder:** Stellen Sie den Journalistinnen und Journalisten **passendes Bildmaterial** zur Verfügung. Verzichten sie besser auf das Anhängen von Dateien und stellen Sie die Bilder als Download auf Ihrer Website zur Verfügung. Sollten Sie nicht über die Möglichkeit verfügen, Bilder als Download auf Ihrer Website anzubieten, weisen Sie die Journalistinnen und Journalisten in Ihrer E-Mail darauf hin, dass Sie bei Bedarf gerne Bildmaterial zusenden. Achten Sie dabei immer auf die Bildrechte und die entsprechenden Quellenangaben.
- **Zeitpunkt:** Stellen Sie sicher, dass Ihre Pressemitteilung **aktuell ist und rechtzeitig** die Journalistinnen und Journalisten erreicht. Vielleicht gibt es aber auch besonders **geeignete Anlässe**, die Sie thematisch als Aufhänger nutzen können, um die Pressemitteilung zu versenden. Beispielsweise kurz vor dem Weltflüchtlingstag am 20. Juni 2021, wenn Sie sich für Geflüchtete einsetzen, kurz vor Beginn der Schulzeit, wenn Sie Bildungspatenschaften begleiten, eigene Veranstaltungen bzw. eine regional veranstaltete Freiwilligenbörse.
- **Telefonisch Nachfassen:** Journalistinnen und Journalisten, die Sie für besonders wichtig erachten und die sich für die Nominierung interessieren (erfahrungsgemäß vor allem Journalistinnen und Journalisten lokaler Medien bei Ihnen vor Ort), können Sie nach Versand der Pressemitteilung **noch einmal anrufen**, um persönlich auf die Nominierung hinzuweisen.
- **Kontaktdaten:** Achten Sie darauf, dass Journalistinnen und Journalisten Sie bei Rückfragen schnell und einfach erreichen können, indem Sie ihre Kontaktdaten **inklusive Telefonnummer** angeben.



Social Media

- Berichten Sie über Ihre Nominierung für den Deutschen Engagementpreis und die Chance auf bis zu 10.000 Euro Preisgeld. Verlinken Sie zu weiteren Informationen auf Ihrer Internetseite oder die des Preisausrichters.
- Mit einem Foto, einem Video oder einer Grafik werden mehr Menschen auf Ihre Nachricht aufmerksam.
- Nutzen Sie gerne unsere Grafik „Wir sind nominiert!“ bzw. „Ich bin nominiert!“ für Ihre Nachrichten. Diese finden Sie unter: www.deutscher-engagementpreis.de/wettbewerb/pr-paket
- Nutzen Sie den Hashtag #Engagementpreis.
- Teilen Sie auf Facebook, Twitter und Instagram unsere Nachrichten rund um den Wettbewerb:
 - www.facebook.com/DerDeutscheEngagementpreis
 - www.twitter.com/engagierteninfo
 - www.instagram.com/deutscher_engagementpreis

Eigene Medien und Netzwerke

- Binden Sie die Grafik zu Ihrer Nominierung für den Deutschen Engagementpreis auch auf Ihrer **Website** oder in Ihrer **Signatur** ein. Die Banner können Sie, genau wie die Muster-Pressemittteilung, hier herunterladen:
<https://www.deutscher-engagementpreis.de/wettbewerb/pr-paket>.
- Weisen Sie in Ihren **Publikationen** (z. B. Newsletter, Flyer, Mitgliederzeitung) auf Ihre Nominierung und das Online-Voting im Herbst hin. Nutzen Sie auch hier unseren Websticker oder unser Logo. Eine Auflösung für Print-Publikationen lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.



- Berichten Sie auch in Ihren **Netzwerken** von Ihrer Nominierung und dem Online-Voting, z. B. auf Veranstaltungen.
- Für die Online-Abstimmung über den mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis im Herbst schicken wir Ihnen gerne Klappkarten und Plakate zu, die Sie gerne zur Verbreitung nutzen können.



DEUTSCHER
ENGAGEMENT
PREIS

Haben Sie Fragen?

Ein Faktenblatt zum Deutschen Engagementpreis stellen wir Ihnen gerne bereit. Wenn Sie Fragen zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit haben, stehen Ihnen Maren Berger und Markus Winkler vom Team des Deutschen Engagementpreises gerne zur Verfügung!

Maren Berger

Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon (030) 897947-74

maren.berger@stiftungen.org

www.deutscher-engagementpreis.de

Markus Winkler

Pressereferent Deutscher Engagementpreis

Telefon (030) 89 79 47-64

markus.winkler@stiftungen.org

www.deutscher-engagementpreis.de